



Freiheit Lange Nacht der Demokratie

27.09.24 | ab 17.00 Uhr
Palais Walderdorff

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen in der Langen Nacht der Demokratie ist dank einer Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz frei.

© Samuel Fries

Dieses Format ist die dezentrale Ergänzung zum jährlichen Demokratie-Tag Rheinland-Pfalz als zentrale Plattform des Austauschs in den Bereichen Demokratiebildung und Engagementförderung. Der Demokratietag findet am Vortag in Ingelheim statt. Das mit der Universität Trier gestaltete Programm in Trier steht unter dem Motto des Wissenschaftsjahres 2024: Freiheit!

Ausstellungen | Aktionen

(den ganzen Tag über)

35 Jahre friedliche Revolution und deutsche Einheit (Foyer)

Eine Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung, ergänzt mit Eindrücken aus Trier um die Zeit des Mauerfalls.

Die Trierer Freiheitsbäume (Stadtbücherei)

Ausstellung der 30 im Uni-Projekt entstandenen Trierer Freiheitsbäume

ROTER FLECK: Mittelmeer

(Kulturspektrum und Galerie)

Ausstellung der Gesellschaft für Bildende Kunst Trier e.V. in der Galerie und im Kulturspektrum, z. B. über die Flüchtlinge auf dem Mittelmeer.

Foto-Kampagne für Demokratie – Toleranz – Vielfalt (Foyer)

Triererinnen und Trierer lassen sich fotografieren und geben ein Statement zur Demokratie ab und werden so Teil der Kampagne des Fotografen Thomas Brenner (Kaiserslautern) in Kooperation mit dem MFFKI, der Ehrenamtsagentur Trier und der Sparkasse Trier (angefragt). Die Fotostatements werden im Anschluss an unterschiedlichen Orten in der Stadt präsentiert.

Kommen Sie und lassen Sie sich mit Ihrem Demokratie-Statement fotografieren und werden Sie Teil der öffentlichen Kampagne in Trier. Bis 20.00 Uhr.

Vorträge | Diskussionen

17.00 Uhr Domfreihof oder Raum 5

vhs-Sommer-TalentCampus zum Thema „Demokratiereise um die Welt. Kunst für Freiheit“

Abschlussveranstaltung des TalentCampus und Vorstellung des Freiheitsbaumes der Gruppe

18.00 Uhr Domfreihof, Foyer zur vhs, Raum 5

Die Trierer Freiheitsbäume

Finissage der Ausstellung des Uni-Projektes im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2024 mit 30 Trierer Gruppen

Prof. Dr. Matthias Busch und **Andreas Kreiner-Wolf**, Universität Trier, resümieren die Ergebnisse des Projektes und schließen die Ausstellung am Domfreihof.

19.30 Uhr Raum 5

Einigkeit um Recht und Freiheit – Perspektiven aus China und Taiwan

Diskussionsveranstaltung (in deutscher Sprache)

Prof. Dr. Ge Chen, Associate Professor in Global Media and Information Law an der Durham Universität, Durham, Großbritannien
Prof. Dr. Chia-ho Lin, Associate Professor für Rechtswissenschaft an der National Chengchi University, Taipeh, Taiwan
Prof. Dr. Birgit Peters, Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Völkerrecht und Europarecht an der Universität Trier
Moderation: **Prof. Dr. Kristin Shi-Kupfer**, Sinologie, Universität Trier



Mehr Infos